

Neues Board und Cpu für Musikproduktion und Videoediting

Beitrag von „stronca“ vom 16. Juni 2023, 10:47

Grüss euch, will mir ein neues Board und Cpu für mein Musikproduktion mit Videoediting zu legen. Da mein altes board leider sich verabschiedet hat. Ich würde meine Graka und meine SSd platen und meine Ram riegel übernehmen in meiner neuen umgebung wenn das soweit innordung ist muss aber nicht. Ich hoffe das es hier Experten gibt die sich damit gut auskennen. Wichtig ist da ich viel mit Vst instumente mache soll alles soweit flüssig gehn. Ganz wichtig ist das das Instalieren vom neuen Hacki so einfach gehn soll. Danke

Beitrag von „KungfuMarek“ vom 16. Juni 2023, 10:54

Würde dir zu 12/13 Generation von Intel raten.

Board empfehle ich dir das Gigabyte Z690 Gaming X DDR4. CPU kommt drauf an, was du zahlen willst.

EFI ist hier im Forum im Guide von [grecedrummer](#) zu finden!

Beitrag von „stronca“ vom 16. Juni 2023, 10:55

Ich will was vernünftiges haben ob ich jezt 100 mehr aus geben ist jezt nicht schlimm

Beitrag von „KungfuMarek“ vom 16. Juni 2023, 10:57

Intel Core i7 13700K und das Gigabyte Z690 Gaming X DDR4 würde ich dir ans Herz legen!

Als CPU Kühler eine AIO WaKü oder doch eher Luftkühlung?

Beitrag von „stronca“ vom 16. Juni 2023, 11:00

Eine WasserKü muss ich nicht haben,da ich nicht 24 stunden damit arbeite maximal 8 bis 10 stunden.

Beitrag von „KungfuMarek“ vom 16. Juni 2023, 11:03

Dadrum gehts nicht, preislich tut sich das nicht mehr viel. Ich mag WaKü nicht im PC, daher bin ich aug Luft

Würde dir zum Artic Liquid Freezer II 360 Wakü raten oder den Noctua NH D15 Lüftkühler.

Beitrag von „stronca“ vom 16. Juni 2023, 11:04

Glaub den Noctua hab ich sogar im mein Pc verbaut muss ich noch mal naschauen.Der Cpu I7 ist das schon die 12 /13 generation?Danke

Beitrag von „KungfuMarek“ vom 16. Juni 2023, 11:06

Okay, dann brauchst du nur das Mountingkit von Noctua für den Sockel 1700.

CPU wäre 13 Generation.

Beitrag von „stronca“ vom 16. Juni 2023, 11:19

Wie gesagt will was vernünftiges haben ohne irgendwelche Problem zu bekommen wenn ich am arbeiten bin. Wie siehst es den aus mit der Graka die ich habe könnte ich die weiter benutzen für Videoediting usw oder besser doch eine andere kaufen? Danke

PS Board und Cpu bestellt

Beitrag von „KungfuMarek“ vom 16. Juni 2023, 12:46

Du hast ne RX580 ne? Die wird unterstützt von macOS Ventura und Sonoma.

Wenn du was neues willst, dann RX 6600XT, RX 6800XT oder 6900XT. Kann man, aber auch später austauschen!

Erstmal reicht die RX 580 denke ich.

Mit MB und CPU wirst du nichts falsch machen.

Beitrag von „stronca“ vom 16. Juni 2023, 12:50

Ja ist eine RX580 und wenn ich doch eine neue brauche für die Videoediting muss ich dann sehen welche ich genau brauche.

Beitrag von „KungfuMarek“ vom 16. Juni 2023, 12:52

Okay, ja die kannst du noch immer austauschen.

Denke eine 6800/6900 XT wäre ne gute Wahl, die bietet gut Leistung für einen fairen Preis.

Beitrag von „stronca“ vom 16. Juni 2023, 12:53

Aufjedenfall,bin grad am schauen was die so kosten

Beitrag von „KungfuMarek“ vom 16. Juni 2023, 12:54

Hier schonmal etwas Lesestoff:

[Gigabyte Z690 Gaming X](#)

Damit kannst du dir ne EFI bauen bzw. Anpassen für deine CPU.

Beitrag von „grecedrummer“ vom 16. Juni 2023, 13:44

Hi Jungs, da ich selber viel mit Musik mache (...) muss ich sagen dass dieser Rechner den ich aktuel am Start habe, echt einer Workstation Lobgesang würdig ist! Das Teil ist M E G A und rendert Sachen um die Gegend, da würde man früher noch "Grosseinkäufe" erledigen.

Es ist nur tatsächlich auch zu erwähnen, dass in Ausländischen Foren immer wieder erwähnt wird, die Peripherie der Grund ist, dass das Board inkompatibel erscheint. Angefangen vom RAM und dessen Übertackung 🤪🤪

Zumal ich keine Samsnug NVME mehr habe, immer noch eine PowerColor GraKa benutze und zu 100% Real-Mac-Live genieße! 😊

Unterschätzt bitte nicht die BIOS Versionen mit Thundebold da haben sicch ganz andere Dinge abspielt, hier ist dann wiederrum Vorsicht geboten!

Meine EFI geht zu 90% aller User die ich im Netz als Feedback bekommen habe sauber durch, was mich auch RIESIG FREUD 😊 NUR eben besitze ih keine Glaskugel wenn der Eine oder Andere Abstürze bekommt oder eben keienen clean-installer gebügelt bekommt wenn man inkombatible nvme, GraKas verwendet oder noch besser USB-WLAN Dongle die über Linux Treiber aktiviert wurde, davon würde ich die Finger lasse. Zumal die von Mieze gestellten Netzwerk kext sauber geht!

Viel Erfolg und sonniges WE

Beitrag von „Raptortosh“ vom 16. Juni 2023, 15:40

[Zitat von stronca](#)

PS Board und Cpu bestellt

welchen ram wirst du nehmen? Beim I7 wäre DDR5 ideal gewesen...

Beitrag von „stronca“ vom 16. Juni 2023, 15:44

Ehrlich gesagt freue ich mich total auf meine MB und Cpu schon richtig.Und erstmal danke für dein Feedback zu den MB.Wichtig ist das alles Reibungslos geht ohne welche Probleme.Welche Bios version sollte ich drauf machen das ich keine Böse überaschung bekomme?Wlan werd ich auch nicht benutzen.Da ich sehe das er 4 M2 plätze sind das heisst ich kann alle gleichzeitig benutze mit unterschiedliche systeme?Danke

Beitrag von „apfel-baum“ vom 16. Juni 2023, 15:47

[stronca](#) ,

vielleicht dienen die 4 plätze auch als ram 🤔 , wenn genügend coolanes vorhanden sind könnte das mit den 4 nvme ssds -als eigenständiges laufwerk- klappen 😊

lg 😊

Beitrag von „stronca“ vom 16. Juni 2023, 15:48

[Zitat von theCurseOfHackintosh](#)

welchen ram wirst du nehmen? Beim I7 wäre DDR5 ideal gewesen...

Ich würde DDR4 nehmen da ich sie aus meinem alten board noch drin habe.Hoffe das ist nicht so schlimm mit den DD4?!

Beitrag von „Raptortosh“ vom 16. Juni 2023, 15:48

[Zitat von stronca](#)

Ich würde DDR4 nehmen da ich sie aus meinem alten board noch drin habe

naja welchen genau also takt / latenz? 2 sticks / 4 sticks ? Wieviel GB ?

Beitrag von „stronca“ vom 16. Juni 2023, 15:51

[Zitat von theCurseOfHackintosh](#)

naja welchen genau also takt / latenz? 2 sticks / 4 sticks ? Wieviel GB ?

Habe 4 Riegel zu je 8GB die Takt weiss ich grad nicht bin erst in ca 2 stunden bei mir im Studio dann kann ich nach sehn.Sind aber alle vom gleichen Hersteller

Beitrag von „Raptortosh“ vom 16. Juni 2023, 15:54

4 Stick ist bei LGA1700 nicht ideal... Kann gut funktionieren, aber auch Probleme machen / nur mit niedrigen Takt laufen. Man sollte da eigentlich schon 3600CL16 / besser haben, bzw. mindestens 3200CL16...

Beitrag von „stronca“ vom 16. Juni 2023, 15:56

[Zitat von theCurseOfHackintosh](#)

4 Stick ist bei LGA1700 nicht ideal... Kann gut funktionieren, aber auch Probleme machen / nur mit niedrigen Takt laufen. Man sollte da eigentlich schon 3600CL16 / besser haben, bzw. mindestens 3200CL16...

Welches Modell kannst du mir dann Empfehlen?Danke

Beitrag von „Raptortosh“ vom 16. Juni 2023, 16:01

Diese <https://geizhals.de/g-skill-ri...0c18d-32gvk-a2458629.html>

Oder diese <https://geizhals.de/corsair-ve...4m2z3600c16-a2590477.html>

Macht nicht viel unterschied welchen der 2 man nimmt.

Beitrag von „grecedrummer“ vom 16. Juni 2023, 16:20

[DDR4 Kompatibilitäts Liste](#) da kannst Du Dir was aussuchen.

Habe auch 4x 8 GB von PATRIOT ... läuft 😊

[BIOS](#) das aller Neueste F24a wegen den Berichten wo man so geschätzt hat kannst Du [hier](#) bei mir lesen.

Wenn was sein sollte ein PM oder einfach im Forum drauf los 😊

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 16. Juni 2023, 16:58

@[stronca](#) Wenn du eh schon ein 13700K haben möchtest, dann würde ich auch ein Z790 MB empfehlen und kein Z690 mehr.

Wenn du CPU und MB schon tauscht, dann auch gleich die RAM Riegel die du hast verkaufen und auf DDR5 umsteigen, da du das System jetzt ein paar Jahre hast.

Die 14. Gen passt ja dann auch rein.

Vielleicht ist das was für dich.



Beitrag von „a1k0n“ vom 16. Juni 2023, 17:14

Habe auch 4x8GB aufn Z690M Aorus Elite DDR4 und keine Probleme unter macOS. Und auch keine Probleme mit einem 13600K auf Z690.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 16. Juni 2023, 17:18

[Zitat von a1k0n](#)

4x8GB aufn Z690M Aorus Elite DDR4

Takt? Welcher RAM?

Wie gesagt, es geht teilweise, aber nicht immer und meist nicht mit allzu hohen Takt. Hab auch 4x8GB (aktuell noch) auf Z690 laufen, aus 2 verschiedenen kits. 3400MHz läuft auch damit...

Mit glück gehts, muss aber nicht.

Beitrag von „stronca“ vom 16. Juni 2023, 17:53

[Zitat von theCurseOfHackintosh](#)

Takt? Welcher RAM?

Wie gesagt, es geht teilweise, aber nicht immer und meist nicht mit allzu hohen Takt.

Hab auch 4x8GB (aktuell noch) auf Z690 laufen, aus 2 verschiedenen kits. 3400MHz läuft auch damit...

Mit glück gehts, muss aber nicht.

Also ich habe G.Skill F4 3000C16S. CL16-18-18-38

Beitrag von „KungfuMarek“ vom 16. Juni 2023, 18:01

DDR4 oder DDR5 ist ein kleiner Unterschied in der Leistung, 5-20% etwa. Je nach Anwendung und Takt des RAMs

4 Sticks sollten laufen, eventuell muss man den Takt nicht auf Sync stellen, dann läuft es stabil. Wichtig: gleiche Sticks!

Die m.2 Abschlüsse kann man alle gleichzeitig nutzen:

1 CPU PCI-E 4.0

2-4 PCH vom Chipsatz PCI-4.0

Beitrag von „Raptortosh“ vom 16. Juni 2023, 18:02

Gskill aegis - der RAM ist Müll, und denn will man nicht bei 13700k nutzen...

Beitrag von „stronca“ vom 16. Juni 2023, 18:04

[Zitat von theCurseOfHackintosh](#)

Gskill aegis - der RAM ist Müll, und denn will man nicht bei 13700k nutzen...

Warum ist G .Skills Müll mir wurde er damals Empfohlen?`

Beitrag von „Raptortosh“ vom 16. Juni 2023, 18:10

Nicht jeder gskill ist Müll. Dieser ram ist einfach nur einen der schlechtesten den es gibt, ist deshalb auch meist der billigste. Gibt oft Probleme damit, hatte ich auch schon und lief oft überhaupt nicht / nur schlecht.

Beitrag von „grecedrummer“ vom 16. Juni 2023, 18:13

Leider hatten wir manche Client PC´s solche G-Skill Riegel drinn die uns das Leben schwer machten, seit dem Kingston Fury installiert haben, ist Ruhe mit Zich Fehlern usw ... aber, ich kann / soll nicht alles so relativieren. Wie gesagt, es gibt Modellreihen von manchen Anbieter die sind eben für die "Katz" und in Konstellation mancher Boards haben wir dann Müll im Quadrat!

Dennoch würde ich nicht so viel Geld ausgeben für eine Technologie die eh schon Morgen dreimal überholt ist.

Z790, DDR5 und 13th Generation macht Sinn, hier und da muss man Anpassungen machen aber das Ding ist auch Sauber durch und wird laufen.

Also an Deiner Stelle würde ich auf die 13th Gen gehen. [14th](#) Gen würde uns Hackintosher einiges an Kopfzerbrechen bereiten, zumal es neue Plattform sein wird ob und wenn es da laufen würde, sei mal dahin gestellt da Intel alte Locken vom Uralt Codes streichen wird und mehr für KI usw implementieren wird

Beitrag von „KungfuMarek“ vom 16. Juni 2023, 18:50

[Bob-Schmu](#)

Z690 und Z790 sind fast gleich und das eine oder andere hat keinen nennenswerten Vorteil oder Nachteil.

Z690 wird auch die 14. Gen unterstützen mit DDR4 und DDR5.

14 Gen wird ja Raptor-Lake Refresh.

Stand auch vor der Wahl und habe keine Vorteile gesehen, ein Z790 Brett zu nehmen.

Beitrag von „kaneske“ vom 16. Juni 2023, 19:10

Also, das habe ich soweit mitgelesen...wenn ich mir meine kleine Meinung dazu auch erlauben darf??:

Es soll also definitiv ein Hackintosh-forum werden, ok, kann man noch machen, würde ich, wenn es mir darum geht einen anständigen Lebenslangen Rechner zu gönnen eher von ab lassen.

Aber egal, machen wir mal weiter.

13th Gen. Intel, ja ok, ist auch „Alder Lake“ oder Rocket Lake halt.

DDR4 oder DDR5? Kannst beides nehmen, DDR4 über 4000MHz wenn schon, kostet derzeit kaum weniger als DDR5, daher nimm lieber DDR5.

Gigabyte kann ICH persönlich nicht mehr so empfehlen, eher MSI, ist aber Geschmackssache. MSI hat halt geile Bretter die gut Hackintosh freundlich sind.

Z oder B Chipsatz: Übertakten eines 12/13th Gen ist absoluter Quatsch, du willst

Zuverlässigkeit und out-of-the-Box Leistung die dann zuverlässig, also brauchst du keinen Z.
Das kannst dir sparen, ist quatsch.

B760 in MATX oder ATX mit DDR5 und passende NON-K -F-!!! CPU dazu, wenn billiger, eine K
CPU ist sicher auch ok, aber ohne iGPU, wenn es Hackintosh bleibt.

Nehm guten RAM von GSKill, Corsair... Nicht die Bling-Bling Kits oder Dominator muss es sein,
es ist ratsam die Ripjaws oder vergleichbare Klasse zu wählen, Kingston geht auch klar, oder
Micron.

[stronca](#) versuch dich der Versuchung „höher, schneller, weiter“ nicht hin zu geben, nimm was
du brauchst nicht was es können könnte würde wenn es sollte einmal vielleicht weil 2-3s
schneller geiler.

Gruß Kolja

Beitrag von „Raptortosh“ vom 16. Juni 2023, 19:29

Z790 bringt nicht viel...

Z690 reicht vollkommen. Man kann auch die b760/660 clock gen Boards nehmen (B760M
riptide, b660-g/f).

Z bringt undervolting, nicht jedes B Board kann das.

Non k würd ich meist nicht nehmen, da beim 13600k ne andere Architektur drin ist, und non k
weniger ram takt schaffen...

Meine Empfehlung wäre, bei günstigen Board - b760m pg riptide (bestes günstiges Board,
ansonsten ein z690) + 13600kf + 32gb 6000

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 16. Juni 2023, 20:50

[Zitat von theCurseOfHackintosh](#)

Z790 bringt nicht viel...

[Zitat von KungfuMarek](#)

Z690 und Z790 sind fast gleich und das eine oder andere hat keinen nennenswerten Vorteil oder Nachteil.

Z790 oder B760 unterstützen RAM mit 7200 MT/s, die 14. Gen kommt ja schon mit einem RAM Controller daher der 6400 MT/s unterstützt, warum soll man sich da mit weniger abfinden, 2024 bekommt man 32 GB Kit in 6400 MT/s CL30/CL28 für unter 100 Euro.

Schaut man sie die Speicherbandbreite an, die sich zu DDR4 fast verdoppelt haben und die Taktzykluszeit, die sich halbiert haben, macht es schon Sinn ein DDR5 RAM mit hoher Taktrate zu kaufen.

	Speicherbandbreite	Taktzykluszeit	Latenz
32GB Kit DDR5-7200 CL34	ca. 60 GB/s 7200 MT/s	0,25 ns	9 ns
32GB Kit DDR4-3600 CL14	ca. 30 GB/s 3600 MT/s	0,55 ns	8 ns

Schaut man sich den Preis an, wird einem klar, dass sich DDR4 nicht mehr lohnt.

Gehe ich von meiner Seite aus und meinen Stimulationsberechnungen, die Zeit, die ich mit DDR5 spare, sind keine Sekunden, mehrere Minuten sind es eher, da lohnt sich die Anschaffung von DDR5 mit 6000+MT/s, bei Bild, Video ist ein schneller Speicher auch von Vorteil.

Apple baut ja nicht um sonst einen LPDDR5-6400 unified memory ein der Low Latency hat.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 16. Juni 2023, 21:03

[Zitat von Bob-Schmu](#)

Z790 oder B760 unterstützen RAM mit 7200 MT/s

Z690 kann gleich hohen RAM Takt. Das Z690 Dark schafft glaub 8000 oder mehr...

[Zitat von Bob-Schmu](#)

Schaut man sie die Speicherbandbreite an, die sich zu DDR4 fast verdoppelt haben und die Taktzykluszeit, die sich halbiert haben, macht es schon Sinn ein DDR5 RAM mit hoher Taktrate zu kaufen.

Ja ich würd auch zu DDR5 raten, vorallem wenn man einen I7 13700K kauft...

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 16. Juni 2023, 21:36

[Zitat von theCurseOfHackintosh](#)

Das Z690 Dark schafft glaub 8000 oder mehr...

Das kann nur 6600, das Z790 Dark kann 8000.

Ein paar Z690 MB können auch ca. 7000 aber das günstigste fängt bei 300 Euro an.

Setzt man jetzt ein 140 Euro B760 MB dagegen, würde ich lieber das B760 kaufen.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 16. Juni 2023, 21:51

[Zitat von Bob-Schmu](#)

Das kann nur 6600

Die offizielle angabe meine ich nicht, ich meine das was es tatsächlich schafft.

<https://community.hwbot.org/to...378-evga-z690-dark-kngpn/>

Ich würd eines dieser Boards nehmen:

<https://geizhals.de/msi-pro-z6...ifi-a2625656.html?hloc=de>

<https://geizhals.de/asrock-z79...ing-a2820283.html?hloc=de>

<https://geizhals.de/msi-mag-z6...edo-a2625647.html?hloc=de>

<https://geizhals.de/asrock-z790-pro-rs-a2820217.html?hloc=de>

<https://geizhals.de/gigabyte-z...-ax-a2824752.html?hloc=de>

<https://geizhals.de/asrock-b760m-pg-riptide-a2873119.html>

<https://geizhals.de/gigabyte-z...g-x-a2837826.html?hloc=de>

Beitrag von „kaneske“ vom 16. Juni 2023, 22:36

Ich würde wohl dies nehmen, ja es hat WiFi aber so what...

<https://www.office-partner.de/...nboards%2FIntelMainboards>

Dazu dann dies RAM:

https://www.mindfactory.de/pro...L32-Dual-Kit_1465674.html

Dazu dann halt eine 13700KF:

https://www.mindfactory.de/pro...So-1700-TRAY_1471142.html

Beitrag von „Raptortosh“ vom 16. Juni 2023, 22:39

Ich würd keine 200€ für ein B Board ausgeben, wenns ein Z690 für den Preis gibt.

Beitrag von „kaneske“ vom 16. Juni 2023, 22:51

Ich würde keine 100€ für nen DAW Rechner ausgeben der macOS betreiben soll und keinen M Prozessor hat.

Jedenfalls nicht wenn ich ihn noch Jahre haben will.

Und ihn regelmäßig benötige.

Mein Ansatz wäre halt „Kauf was du brauchst“ Z ist Quatsch, genau so wie eine K CPU. Ich mags ja kaum Schreiben, aber genau so wie jetzt eine Neuanschaffung im Apple Ökosystem mit einem Hackintosh zu planen.

Beitrag von „greecedrummer“ vom 17. Juni 2023, 09:17

[kaneske](#) ja leider musste ich das auch später feststellen, hatte mich von einigen Aussagen im Netzen "bezirzen" lassen was ich jetzt schon bisschen bereue, zumal wenn man Preislich was einsparen könnte und wo anders verwenden könnte, wäre es ja gut.

K CPU´s sind für eingefleischte WIN Gamer oder Hardcore Pathetiker die im Benchmark Dschungel leben um jede nanosekunde für sich zu gewinnen; wenn man denn Stickstoff zum kühlen irgendwo gelagert hat 😊

Im realen Workflow braucht das kein Mensch, ob ein Kompilat oder gerendertes Werk Milisekunden schneller ist, ja ja ok 2 Minuten, würde ich für eine solche CPU, keine 100€ mehr ausgeben, aber das ist freie Entscheidung!

Im großen ganzen schließe ich mich den Äußerungen schon an, wo man den Mittelweg gehen

kann um "vernünftige" Resultate adäquat zu erzielen.

Beitrag von „bananaskin“ vom 17. Juni 2023, 09:50

Hallo [kaneske](#) , was ist bitte ein DAW-Rechner? Ich habe hier in der Familie z.Zt. auch eine kleine Diskussion losgetreten....Hackintosh... oder gleich einen MacMini M2 zu kaufen. Für 08-15 Home-Office/Foto Bearbeitung, sollte ein MacMini doch reichen...? Oder??

Beitrag von „apfel-baum“ vom 17. Juni 2023, 09:56

[bananaskin](#)

das wäre vielleicht ein eigener thread-

was den mac mini m2/oder gar folgende m3?, angeht, ist das auf lange sicht sinniger, da dieser länger unterstützt werden wird (mit osx + updates-grades), als die auch jetzt , neu gebauten hackies- bei denen ist es quasi a question of time.- was osx angeht,- sinnig als hacky wäre dann das, welches eben mit dem "ende" von osx86 auch noch gut für bzw, mit anderen os bespaßt werden kann. sprich langlebiger mit einem folge-os

lg 😊

edit-

es ist wie immer eine frage von "was will ich mit dem gerät überhaupt machen? sowie wie hoch ist mein budget dafür?", kosten nutzen effizienz,- ists günstig oder billig, pc oder mac, weil toll oder hybsch, oder was ist angemessen für den tatsächlichen bedarf? ..

Beitrag von „KungfuMarek“ vom 17. Juni 2023, 10:02

[bananaskin](#) DAW heisst Digital Audio Workstation, ist die Musiksoftware ala Ableton, Logic Pro

etc,

Für dein Vorhaben genügt der Mac Mini auf jeden Fall.

Beitrag von „kaneske“ vom 17. Juni 2023, 10:04

[Zitat von bananaskin](#)

Hallo [kaneske](#) , was ist bitte ein DAW-Rechner? Ich habe hier in der Familie z.Zt. auch eine kleine Diskussion losgetreten....Hackintosh... oder gleich einen MacMini M2 zu kaufen. Für 08-15 Home-Office/Foto Bearbeitung, sollte ein MacMini doch reichen...? Oder??

eine DAW ist ein Computer zur Musikproduktion in deinem Falle kann ich dir sagen, dass ein Mac Mini M2 definitiv reichen wird.

Beitrag von „bananaskin“ vom 17. Juni 2023, 10:17

Nun kommt aber die Gretchen-Frage...der Preis! der kleine M2 kostet zwischen 670,- und 700,- Euro. Ich habe hier noch zwei Z270-er Boards rum liegen(stille Reserve) komplett mit i5-6600K, 16GB DDR4 usw, wäre also für lau, für die junge Dame, welche sehr "Apple-affin" ist....ja, kann ich da mein I-Phone....geht da auch meine Apple-Watch...usw. alles Fragen welche ich nicht beantworten kann, als betagter Rentner habe ich es nicht mit dem "neu modischen Zeug"



Beitrag von „apfel-baum“ vom 17. Juni 2023, 10:20

[bananaskin](#)

ich wäre für die verwendung der z270 ggf. als hacky,- in meinen augen günstig, so kann sich

tochterkind/teeniedame mit dem apfel vertraut machen, und du mußt dich nicht in unkosten stürzen.

die können später oder auch schon jetzt mit anderen os- bespielt werden, damit ggf. auf beiden wegen-(os) nicht der anschluß verloren geht

lg 😊

edit-

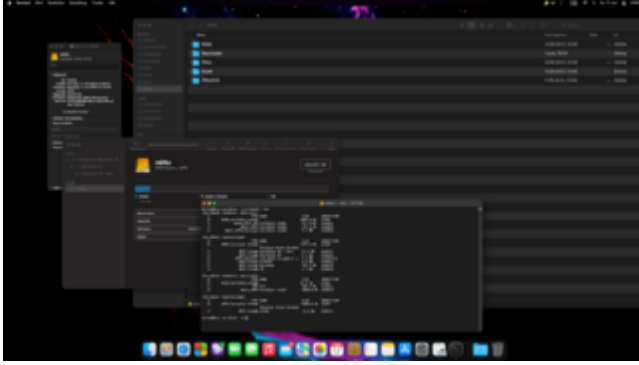
das wäre ein vorschlag- der entscheidungsträger bist ja du, nicht ich 😊

Beitrag von „atl“ vom 17. Juni 2023, 11:16

[bananaskin](#), du solltest bei einem Hackintosh beachten, dass es zukünftig sehr aufwendig sein wird, die „apple-affine“ „junge Dame“ mit den typischen Apple-Features zu versorgen, die der Grund für die Beliebtheit von Apple in der Generation sind. Das WLAN-Thema in macOS 14 ist da bestimmt nur der Anfang. Und selbst wenn die OCLP-Jungs WLAN wieder an den Start bekommen, wie es mit Handoff, Continuity , etc. zukünftig aussieht weiß noch keiner. Und das wird so weiter gehen, befürchte ich. Daher wäre für mich die Entscheidung eindeutig: ein Mac mit Apple Silicon. Das kann ja auch durchaus ein gebrauchter M1-Mac sein. Der ist auf dann zwar teurer, aber wesentlich pflegeleichter. 😊

Beitrag von „a1k0n“ vom 17. Juni 2023, 21:00

Falls du das kleine Modell nimmst kannst du auch zur Not /Users auslagern. Hab meinen Account auch auf einer 1TB USB-C Festplatte. Funktioniert zwar kein FileVault2 aber am Homerechner ist mir das ziemlich egal.



Beitrag von „kneske“ vom 17. Juni 2023, 22:19

Diese Maßnahme gilt als so eine der destruktivsten die man machen kann seit ich nen Mac habe lese ich davon User NICHT auf externe Volumen auszulagern.

Daher wird wenn überhaupt empfohlen Symlinks im /home Verzeichnis zu setzen, die der Apple Nomenklatur entsprechen und auf den Inhalt eines Externen Volumen zeigen. Dies aber auch nicht vollumfänglich, sondern für ausgewählte Ordner.

Das gänzliche Auslagern kann zwar abbildlich funktionieren aber ist nicht beständig und kann dazu führen, dass ein System unzugänglich wird.

Beitrag von „a1k0n“ vom 18. Juni 2023, 03:01

In deiner Welt vllt. Mal mit dem Thema auseinandersetzen.

Beitrag von „kneske“ vom 18. Juni 2023, 07:59

Wow, also ist einem Käufer eines echten Mac ohne weitere Hinweise anzuraten am Benutzerordner rum zu fummeln, damit man den einen oder anderen Euro sparen kann, die

geeignete Lösung ja? a1k0n

Komische Welt. Ist dass dann die in der der Kunde wieder kommen muss damit sein Produkt wieder so laufen kann wie es soll wenn mal was ist, damit man ordentlich Marge macht?

Wo geht er denn hin wenn dein Hinweis zum defekten PRODUKTIV System führt? Hier etwa?

Wen fragt er denn dann? DICH? Oder UNS?

Mal im Ernst, es gibt Menschen die mit ihren Rechnern Geld verdienen und vor allem: Termine Einhalten müssen.

So ein Quatsch, geh mich nicht an, ich habe sachlich geantwortet, alles Andere verbiete ich mir.

Zum Thema:

Kaufe so viel Speicher wie du brauchst oder ertragen kannst mit Hilfsmitteln (externe NVMe zB für Libraries von NI oder so etwas) und so viel RAM wie du brauchen wirst für die Lebensdauer des Gerätes.

Das kostet zwar heute vielleicht etwas mehr aber der Nutzungszeitraum sollte dabei mit eingerechnet werden.

Wenn man sich eh jeden neuen Release überlegt die 20% Mehrleistung unbedingt haben zu müssen, der kann kaufen was er mag.

Produktiv genutzte Rechner sollte sowieso nicht mit „Geiz ist geil“ angefasst werden sondern kaufmännisch sachlich bewertet.

Beitrag von „Tastenheld“ vom 18. Juni 2023, 08:53

Ich kann mich [kaneske](#) nur anschließen. In der heutigen Zeit würde ich keinen neuen Hackintosh bauen.

Mac mini mit M2 Pro reicht für 90% der Leute dicke aus und hat auf Dauer zumindest einen

einigermaßen stabilen Wert.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 18. Juni 2023, 10:22

@[Tastenheld](#) Ich schon, ich würde einen neuen Hackintosh bauen. Man baut einen Hackintosh nicht nur um mit macOS zu spielen, man will auch spielen! Was eigenes bauen, was verdammt nützlich ist. Einen Computer, was reparaturfreundlich ist, leicht zu erweitern, Windows-Spiel freundlich, und nicht so teuer.

Deswegen sind wir auch hier, und nicht auf irgendeinem Apple Forum, ja?

Beitrag von „kneske“ vom 18. Juni 2023, 11:58

[stronca](#) du als TE kannst ja gerne berichten, was aus dem Vorhaben nun geworden ist 😊

Beitrag von „a1k0n“ vom 18. Juni 2023, 12:15

[kneske](#)

Deine persönliche Meinung ist keine sachliche Antwort. Apple unterstützt schon seit über 15 Jahren einen externen Benutzeraccount. Und das nutzen ziemlich viele. Weil es nicht in deine Welt passt, heißt das nicht, dass es nicht funktioniert oder schlecht ist, nur weil 5 Leute damit schlechte Erfahrungen gemacht haben. Dem Auslagern von Libraries wird btw. genauso abgeraten. Genauso wie die Fotomediathek auf einer externen zu haben.

Beitrag von „stronca“ vom 18. Juni 2023, 13:07

[Zitat von kaneske](#)

[stronca](#) du als TE kannst ja gerne berichten was aus dem Vorhaben nun geworden ist



Ich werde natürlich berichten sobald alles fertig ist!!!

Beitrag von „Tastenheld“ vom 18. Juni 2023, 13:22

Altemirabelle Na dann Glückwunsch !

Ich benötige keinen Exkurs von dir warum und wofür man einen Hackintosh baut...

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 18. Juni 2023, 13:51

@[Tastenheld](#), hahaha bist du jetzt böse geworden. Heheh

Beitrag von „Tastenheld“ vom 18. Juni 2023, 13:56

Das hättest du vielleicht gerne aber das war's auch.

Wenn du Frust hast kannst du dich gerne via PN auslassen.

Sehe keinen Grund den Thread hier unnötig zu Spammen, dass Diskussionen mit dir sinnlos sind ist im Forum eh bekannt.

Beitrag von „grt“ vom 18. Juni 2023, 14:54

die herren... bälle flach halten, gang zurückschalten, tief durchatmen und dann

